

## TENT TO GO

Designer wie Craig Green machen das Zelt zum Anzug



**Euro, Bild 4)** bis Radrennen (die wind-schlüpfrigen Rundumbrillen kommen wieder). Oder gleich bei Extrem-erfahrungen etwa von Polarforschern.

Hoch im Kurs stehen auch Anleihen aus Berufsbekleidung, vorausgesetzt, die Jobs erfordern harten körperlichen Einsatz. So stellen Designer wie Calvin Klein Feuerwehrkuten mit Leuchtstreifen vor (**2400 Euro, Bild 3**). Verkauft wird der Look als Streetstyle, verlangt werden High-Fashion-Preise. Off Whites Virgil Abloh macht eine Weste (**650 Euro, Bild 2**), die aussieht, als hätte sie einem Sergeant beim Praktikum in der Anstreicherkolonne gedient. An der Speerspitze der Function-Bewegung: der Londoner Craig Green, mit seinem Motto „uniform and utility“. Eine weiße Daunenjacke, Michelinmännchen-mäßig aufgeplustert und mit Kapuze, die man bis zur Nasenspitze zuziehen kann, war sofort ausverkauft.

In einer Designstudie (**Bild 1, für das Luxuslabel Moncler**) wird der Anzug zum Survival-Zelt. Labels wie Fear of God promoten den Siedler- und Trapperstil amerikanischer Einwanderer, mit Pferdedecken als Schals und Lederchaps, im Wilden Westen Schutz vor Klapperschlangen. Man weiß ja nie, wer einem auf dem Weg ins Büro begegnet.

## DRESSCODE

## Urban Warrior

Hart drauf: Mode muss nicht mehr schön sein. Nützlich reicht schon.

**S**port, verbal gern aufgemotzt als Athleisure, ist bei den Labels schon lange angesagt. Es war daher nur eine Frage der Zeit, bis die Designer auch diesen Trend auf die Spitze treiben: Function over Fashion, Funktionalität vor Ästhetik, eine Art Antimode als neuer Metamodetrend. Abgeguckt bei Extremsportarten – von Fallschirmspringen (**Rucksack von Moncler, 695**



## ZEITLUPE

## Skulptuhr

Die Uhr als Statement, diesmal wirklich: Hublots „Classic Fusion Chronograph Orlinski Ceramic“ erinnert an die berühmte Krokodilschulptur von Richard Orlinski. Perfekt für jeden, der schon beim Blick aufs Handgelenk Bissigkeit signalisieren will. Wuchtig, 45 Millimeter Durchmesser, die knallrote Hightechkeramik kratzfest – für den Fall, dass sich doch mal einer eine Attacke traut. Mit Automatikwerk und Stoppfunktionen, 200 Exemplare. **Circa 25.000 Euro.**



## DIE ULTIMATIVE

## Jogginghose

Wenn es nach Karl Lagerfeld geht, haben die meisten von uns längst die Kontrolle über das Leben verloren. Was den Maestro quält: Jogginghosen allerorten.

Die Rumschlunzklamotte ist mittlerweile auch in Kombination mit formeller Kleidung salonfähig, etwa als legeres Beinkleid zum Blazer. Erst recht natürlich, wenn das Garn konkurrenzfähig ist. Das englische Familienunternehmen Derek Rose, bekannt für traditionelle Seidenpyjamas und Hausmäntel, bietet nun auch Laufhosen an, wenn auch nicht für den ursprünglichen Zweck. CEO Sacha Rose, Schneider in dritter Generation, ist gelernter Jurist und Banker und – vor allem – bekennender Zahlen-Nerd. Er stellt sein Beinkleid in Loro-Piana-Kaschmirgarn bereit, was als Nonplusultra gilt – selbstverständlich auch im Preis: **610 Euro.**